

## Verkehr

# Lärmschutz könnte nun am Geld scheitern

Die Kostenaufteilung der Lärmschutzwand in Waiern sorgt für Diskussion. Land baut nur, wenn die Tiebelstadt Vertrag unterzeichnet.

**FELDKIRCHEN.** Weitere schlaflose Nächte der Bewohner von Waiern sind vorprogrammiert! 360.000 Euro sollen die schützenden Wände im Bereich der Turracher Bundesstraße kosten: 80.000 Euro für das obere Waiern, 280.000 Euro für das untere. Doch Land und Stadt sind sich über die Kostenaufteilung noch nicht einig. „Jedes Mal macht Verkehrsreferent Gerhard Dörfler Versprechungen, die wir mitzufinanzieren haben. Das ist der falsche Weg“, macht sich Herwig Seiser, Feldkirchens Verkehrsreferent, Luft. „Wir sind bereit, einen Teil zu finanzieren,

doch nur im Rahmen unserer Möglichkeiten – 50 Prozent übersteigen unsere Finanzen“, zeigt sich Seiser zur Aussprache bereit.

Dörfler ist da anderer Meinung: „Es wurde so viel geredet, jetzt müssen wir für die Bürger endlich handeln. Ich bin mir sicher, dass die Stadt wenigstens 40.000 Euro für den oberen Teil aufbringen kann; das Land würde die Summe vorfinanzieren. Wir werden erst bauen, wenn der Vertrag unterschrieben ist“, so Dörfler.

Auch Seiser möchte einen Kompromiss, aber mit einer Umfahrungsstraße.



Lärm macht krank. Ob die Anrainer der Turracher Bundesstraße in Waiern bald eine schützende Wand bekommen, ist noch unklar.



Die Kommandanten Georg Tazoll, Johann Delsnig, Waldemar Eicher, Stv. Stabschef Thomas Greiger und Michael Obmann.

## Feuerwehr ließ auf dem Tanzparkett die Funken sprühen

■ Ausgelassene Stimmung, ein volles Kulturhaus der Stadtgemeinde Althofen und kameraden, die eine heiße Sohle aufs Parkett legten – so präsentierte sich der Ball der FF Althofen.

■ Gute Laune verbreitete die Gruppe „Nachtfalken“ aus der Steiermark, die bis in die frühen Morgenstunden Vollgas gab.

Wer etwas Modernes wünschte, war im Keller bei der Disco „Urschinger“ gut aufgehoben.

■ Das Tanzbein schwingen Landesrettungskommandant Georg Tazoll, Hausherr Manfred Mitterdorfer, die Landtagsabgeordnete Wilma Warmuth, Vizebürgermeister Ewald Obmann, Stadtrat Stefan Gasser, Möblings Gemeindechef

wie Dechant Johannes Biedermann, die FFler Franz Rainer, Jochaim Freund, Waldemar Eicher u. v. m.

